

Auftraggeber O.Z. Spa
Via Cartigliana, 125/C
I-36061 Bassano del Grappa(VI)
QS-Nr.: 39 02 0010603

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell MONACO HLT
Typ 01901
Radgröße 9 J x 20 H2 bzw. EH2+
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
200	01901200 / XL-Ø57,06	5/112/57,06	35	950	2310	7/2012
200	01901200 / XL-Ø66,46	5/112/66,46	35	950	2310	7/2012
201	01901201 / XL-Ø60,10	5/120/60,1	30	950	2310	7/2012
201	01901201 / XL-Ø67,10	5/120/67,1	30	950	2310	7/2012
201	01901201 / XL-Ø72,56	5/120/72,56	30	950	2310	7/2012

Kennzeichnung

Herstellerzeichen O.Z.
Radtyp und Ausführung 01901...(s.o.)
Radgröße 9 J x 20 H2 bzw. EH2+
Einpreßtiefe ET...(s.o.)
Herkunftsmerkmal MADE IN ITALY
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang
5/120	30	950	2310
5/112	35	950	2310

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/112	225/35R20	35	950
5/120	225/35R20	30	950

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/112	285/40R20	35	950

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 16 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Pogliano Milanese (MI) beim TUEV Rheinland Italia im November 2012 durchgeführt.

Hinweis zum Sonderrad

Die Sonderradausführung 1901201 wird mit der Humpform EH2+ gefertigt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung		21.11.2012
Nabenkappenzeichnung	C33010-1	22.02.2005
Nabenkappenzeichnung	C035-0	08.10.2012
Befestigungsmittelzeichnung	98 09 00-27-2	11.12.2008
Befestigungsmittelzeichnung	S17D36	01.02.2009
Befestigungsmittelzeichnung	C19D30	01.06.2003
Befestigungsmittelzeichnung	98-01-00/01	11.10.2007
Befestigungsmittelzeichnung	C17F27	01.09.2006
Zentrierringzeichnung	98-18-50/10	26.04.2004
Radzeichnung	01-20-90-520/01-1	22.03.2012
Radzeichnung	01-20-90-515/02-1	22.03.2012

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 3.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 27. November 2012

Leone

00187618.DOC